

Inklusion im Fokus: Survivaltraining bringt Menschen zusammen!

Outdoor-Event in Nesselbrunn am 5. Dezember 2024:
Survivaltraining fördert Inklusion und Austausch zwischen
Menschen mit und ohne Behinderung.

Nesselbrunn, Deutschland - In Weimar-Nesselbrunn fand ein außergewöhnliches Survivaltraining statt, das Menschen mit und ohne Behinderung zusammenbrachte, um gemeinsam die Kunst des Überlebens in der Natur zu erlernen. Am 5. Dezember übten die Teilnehmer unter Anleitung von Samuel Schneider das Feuermachen mit traditionellen Techniken, um ein echtes Lagerfeuer zu entzünden. „Es geht darum, Spaß zu haben und sich Herausforderungen zu stellen“, erklärte Kilian Ehrlich vom Bildungswerk der hessischen Wirtschaft, der das Event organisierte. Die Veranstaltung zielte darauf ab, das Bewusstsein für die Fähigkeiten von Menschen mit Behinderungen zu stärken, da Vorurteile oft im Weg stehen, dass diese die gleichen Chancen auf dem Arbeitsmarkt haben können.

Zusätzlich zu den Überlebensfähigkeiten stand auch die Zubereitung eines nahrhaften Thai-Currys, das in einem Kürbis gekocht wurde, auf dem Programm. Die Teilnehmer lernten auch, wie sie sich in der Natur schützen können, indem sie Unterstände bauen. „Das Besondere an diesem Event ist die familiäre Atmosphäre und die Möglichkeit, sich über Erfahrungen auszutauschen“, sagte Boris Hoss von der Arbeitsagentur. Solche Events schaffen Voraussetzungen für Inklusion, indem sie unterschiedliche Menschen zusammenbringen und neue Perspektiven eröffnen.

Inklusion im Fokus der Feuerwehr

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Nesselbrunn, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• nag-news.de• www.op-marburg.de• www.feuerwehrverband.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at